



PRESSEMITTEILUNG

Marktführer der Elektromobilität-Preis für Solaris

Bolechowo/Warszawa, 22.11.2019

Im Zuge der internationalen Konferenz Global e-Mobility Forum in Warschau wurde die Firma Solaris mit dem Preis für den Marktführer der Elektromobilität für den Beitrag zur Entwicklung der Elektromobilität in Polen gekürt. Die Veranstaltung schaffte den Raum für eine Debatte über die Zukunft von Elektromobilität. Solaris zeigte während der Veranstaltung den Batteriebus Urbino 12 electric, bemalt in Warschauer Farben, der seit 2018 Fahrgäste in der polnischen Hauptstadt befördert.

Am 20. November, am Vortag der Konferenz Global e-Mobility Forum, wurden die Preise für den Beitrag zur Entwicklung des emissionsfreien Transports verliehen. Als einer der wichtigsten Hersteller elektrischer Busse in Europa wurde das Unternehmen Solaris mit dem Preis für den Marktführer der Elektromobilität ausgezeichnet, und zwar für seinen Beitrag zur Umwandlung des öffentlichen Verkehrs in Polen.

„Der Preis des Marktführers der Elektromobilität ist für Solaris eine besonders wertvolle Auszeichnung, denn er betrifft einen Bereich unserer Geschäftstätigkeit, der für unsere Firma am wichtigsten ist,“ meinte Javier Calleja, Vorstandsvorsitzender von Solaris, während der festlichen Galaveranstaltung zur Eröffnung der Konferenz. „Dieser tatsächliche Wandel des öffentlichen Busverkehrs, der sich da vor unseren Augen abspielt und an dem wir uns maßgeblich beteiligen, ist für uns Belohnung genug. Meinerseits kann ich versprechen, dass wir uns ganz sicherlich nicht auf den Lorbeeren ausruhen werden, sondern unser Portfolio an emissionsfreien Bussen ständig weiterentwickeln werden. Unser Ziel ist, Emissionen im öffentlichen Verkehr zu verringern. Wir hoffen, dass schon bald ganz Europa dieses Ziel aufgreift,“ fügt der Solaris-Vorstandsvorsitzende hinzu.

Solaris ist seit nunmehr 16 Jahren Marktführer in Polen, und für viele polnische Städte ist die Firma Hauptpartner im Prozess der allmählichen Umstellung auf emissionsfreie Fahrzeuge. Polen ist einer der europäischen Staaten, die ihre E-Busflotte intensiv weiterentwickeln. Der Beitrag von Solaris zur Umstellung des öffentlichen Verkehrs auf elektrische Antriebe in Polen ist nicht unbeträchtlich: über 75% aller Batteriebusse, die Fahrgäste öffentlicher Verkehrsmittel in polnischen Städten befördern, sind von Solaris.

Die Konferenz Global e-Mobility Forum ist eine hochrangige Veranstaltung, die Vertreter von Staaten, Regierungen und internationalen Organisationen, aber auch der im Bereich Elektromobilität wichtigsten Firmen versammelt hat. Das Nationalstadion in Warschau wurde zum Ort einer Debatte über die Zukunft des elektrischen Verkehrs und der wichtigsten Entwicklungspraktiken in diesem Bereich.

Auch aufgebaut im Rahmen der Konferenz wurde eine Ausstellungszone, wo innovative Lösungen aus dem Bereich Elektromobilität vorgeführt wurden. Solaris präsentierte seinen Batteriebus Solaris Urbino 12 electric, der sein Flaggschiffprodukt ist und zum europäischen Bus des Jahres 2017 gekürt wurde. Das Fahrzeug ist ausgestattet mit Solaris High Energy-Batterien mit einer Kapazität von über 200 kWh, die per Pantograf und Stecker geladen werden. Im täglichen Betrieb befördert der Bus die Fahrgäste des städtischen Betreibers Miejskie Zakłady Autobusowe (MZA). Dabei soll darauf hingewiesen werden, dass der Betreiber MZA 2019 einen der größten Aufträge für E-Busse in Europa

erteilt hat - und für den eben Solaris den Zuschlag erhalten hat. Die Warschauer Busflotte wird somit schon 2020 um 130 Gelenkbusse Solaris Urbino 18 electric aufgestockt werden

Foto: PSPA.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.